Vereins-Chronik 1882-83

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau**

Band (Jahr): **14 (1883)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vereins-Chronik.

1882—83.

Unter denjenigen literarischen Geschäften, welche den Gesellschafts-Vorstand im abgewichenen Jahre mehrfach und besonders lebhaft in Anspruch nahmen, steht das aargauische Orts- und Flurnamenbuch obenan, dessen Herausgabe schon seit längerer Zeit beabsichtigt ist. Um vor der Hand die Masse des angesammelten Materials in Uebersicht zu bringen und dieselbe jeder weitern vereinzelten Lokalforschung zugänglich zu machen, ließen wir die bisherige alphabetisch angelegte Namensſammlung nach den 11 politischen Bezirken des Kantons gemeindeweise zusammenstellen, so daß diese neue Sammlung gegenwärtig in 255 Faszikeln vorliegt. Dieselbe ist zugleich bereichert 1) mit der Namens-Nachlese, gewonnen aus den vom Eidgenössischen topographischen Büreau bisher publizirten Kartenblättern des Aargau's; 2) mit dem von eben demselben Büreau zu den noch nicht publizirten Karten angelegten und uns leihweise anvertrauten Ortsnamensverzeichnisse; 3) mit dem Wittnauer-Flurnamensbuche, das Hr. Pfarrer Hermann Müller verfaßt und mit urkundlichen Beilagen uns übermittelt hat. Noch aber handelte es sich um die besondere Schwierigkeit, alle die so gewonnenen Namen in ihrer mundartlichen Form phonetisch festzustellen; jedoch unter der fortdauernden Beihilfe, die uns durch die h. Regierung gewährt ist, und durch die wirksamen Anordnungen, welche der Hr. Kantons-Oberförster, Nationalrath Riniker in derselben Angelegenheit getroffen hat, wird hier das gewünschte Ziel sicher erreicht. Es werden nämlich unter höherer Genehmigung die sämmtlichen Gemeindeförster und Bannwarte des Landes kreisweise an vorbestimmten Tagen einberufen und die Flurnamen ihrer betreffenden Gemeinden mit ihnen mündlich durchgesprochen. Dies ist im laufenden

Jahre bereits mit 142 Forstleuten geschehen. Bei dieser Verifikation und lautlichen Fixirung der Einzelnamen werden zugleich alle auf den Gemeindekanzleien deponirten Urbarien, sammt den Flur- und Grundbüchern zur Vervollständigung des Materials mit vorgelegt. Aus dieser Untersuchung ergibt sich gleichzeitig für die Zahl der Flurnamen ein beträchtlicher Zuwachs.

Die Nachgrabungen im Burgstall des Grafenschlosses Homberg ob Wittnau im Frickthal, deren bereits im Jahrbuch von 1882 ausführlicher gedacht worden, sollen unter der sichern Obhut des dortigen Hrn. Ortspfarrers Hermann Müller nach dem bescheidenen Maße unserer Mittel fortgesetzt werden.

Noch seien hier im Vorbeigehen erwähnt die fortdauernden Berichterstattungen und Mittheilungen geschichtlichen und antiquarischen Inhalts, welche das belebende Element unseres historischen Samstags-Kränzchens bilden. Am 20. Januar begieng der Verein, an Stelle der Jahresversammlung, die Gedenkfeier seines am 8. Januar 1883 verstorbenen Mitstifters, langjährigen Präsidenten und Ehrenpräsidenten Hrn. Dr. Augustin Keller's. Die Denkrede erschien seither erweitert unter dem Titel: „Augustin Keller. Ein Lebensbild, dem aargauischen Volke gewidmet von J. Hunziker, Präsident der historischen Gesellschaft. Aarau, Sauerländer, 1883."

Durch den Tod sind dem Verein neuerlich noch mehrfache Mitglieder entrissen worden, darunter theure, weit über unsern bescheidenen Kreis hinausreichende Namen: Amiet, J., Fürsprech in Solothurn. — Keller, Dr. Ferdinand, Präsident der Antiquar. Gesellschaft in Zürich. — Nußbaumer, Ludw., Fürsprech und Stadtammann in Rheinfelden. — Schieß, Dr. Joh. Ulr., Eidgenössischer Kanzler in Bern. — Siegfried, Friedr., Eidgenössischer Oberst in Zofingen. — Stäblin, Friedr., Bezirkslehrer in Brugg. — Stäubli, Fridolin, Oberrichter in Magden. — Blattner, Karl, Oberrichter in Aarau. — Marfurt, Leo, Kaplan in Rheinfelden.

Unter den Personaländerungen, die mittlerweile in unserm Vorstande eingetreten sind, ist zu melden: An Stelle des Hrn. Prof. Dr. Bäbler ist getreten Hr. Fürsprech Erwin Tanner, Stadtammann in Aarau. — Hr. Prof. Dr. Leupold begab sich auf unbestimmte Zeit ins Ausland und nahm dahin unsern herzlichen Wunsch mit, er möge

zu guter Stunde heimkehren und uns seine schätzbare Kraft und Geistesfrische neuerdings widmen. An seine Stelle wurde gewählt Hr. Dr. Hans Herzog von Aarau.

Bei den im verflossenen Winter in der Aula zu Aarau abgehaltenen öffentlichen Vorträgen haben sich nachfolgende Herren betheiligt:

Herr Prof. Hunziker: Die Graubündner Wirren im Jahr 1607.
„ Prof. Schumann: Königin Agnes von Ungarn.
„ Prof. Tuchschmid: Neueste Errungenschaften der Elektrotechnik.
„ Prof. Rochholz: Die Vierzahl in der Zählmethode der Völker.
„ Dr. Brunnhofer, Bibliothekar: Der Indienfahrer Anquetil Duperron.
„ Dr. F. Schmutziger: Ursachen der Infektionskrankheiten.
„ Pfarrer Wernly: Das Traumleben der Seele.

Die Zunahme unserer Vereinsbibliothek, sowie des Schriftenaustausches mit weitern gelehrten Gesellschaften macht den Druck eines Nachtrages zum Bibliothekskatalog nothwendig, auf welchen daher schon hier verwiesen werden darf. Dagegen sollen an dieser Stelle die neugewonnenen Manuscripte genannt werden.

Aus dem literarischen Nachlasse ihres Hrn. Vaters und Schwiegervaters, des Hrn. Landammann Dr. Aug. Keller, haben Herr und Frau Villiger-Keller zu Lenzburg uns nachfolgende Schenkungen übermacht: 1) Die Geschäftspapiere des schweizerischen Philhellenen-Vereins vom Jahr 1827; 2) ebenso diejenigen des schweizerischen Unterstützungs-Vereins für die exilirten Polen des Jahres 1832; 3) die handschriftlichen Dichtungen des † Arztes Elmiger aus toggenburgisch Wil; 4) schweizergeschichtliche Broschüren in 62 Nummern.

Ein von Herrn Bernh. Rohr, Posthalter zu Mägenwil, Bezirks Baden, uns übermachter handschriftlicher Quartant enthält 1) das Stadtrecht von Mellingen, erneut durch die VIII alten Orte, am 9. Juli 1624; 2) Freiheitsbrief der Stadt Mellingen, erneut anno 1450; 3) Amtsrecht der Freien Aemter, vom 10. April 1645, vidimirt durch Landschreiber Beat Jak. Zurlauben.

Die Gerichtsakten und Bereine der drei ehemaligen Schloßherrschaften Reinach, Rued und Fahrwangen von den Jahren 1659—1798 hatten bisher im Kanzleiarchiv des Bezirksgerichtes Kulm gelegen. Da sie daselbst gegenstandslos geworden, so hat das tit. Bezirksgericht unserm Ansuchen Folge gegeben und sie zur historischen Ausbeutung hierher überwiesen.

Käuflich haben wir erworben: 1) Das autobiographische Manuscript der Freifrau Romana Franziska von Hallwyl. 4⁰. 2) Chronik von Schloß und Herrschaft Rued, Kts. Aargau. fo. (397 S.)

Kantonales Antiquarium. Erwerbungen seit 16. Januar 1883.

Pfahlbaugegenstände. Acht Fundstücke aus den Pfahlbauten zu Auvergnier, Geschenke von A. Keller-Berney, Mechaniker in Aarau. 1 Nadel und 1 Pfrieme, knöchern, polirt. — 1 Pfeilspitze aus Feuerstein. — 1 bronzener Henkelring, glatt. — 3 bronzene Fischangeln. — 1 Bronze-Haarnadel mit gravirtem Vollknopf, 25 cm. lang. —

Geschenk von Hrn. Bernhard Rohr, Posthalter in Mägenwil: Weizen aus den Pfahlbauten bei Moosfeedorf, Kt. Bern, erhoben und bestimmt durch † Dr. med. Uhlmann daselbst.

Alt-Aegyptisches. Mumien-Halsbänder, neun Strähnen länglicher Thonperlen, vorwiegend blau, mit angehängten thönernen Idolen. Von einer Nilreise mitgebracht und geschenkt von Dr. med. E. Bally in Aarau.

Glasmosaik-Würfelchen, einseitig vergoldet, aus den Cupolen der Sophien-Moschee in Konstantinopel; vom Conservator.

Alemannisches und Mittelalterliches. Eine Reihe kleiner Thonperlen, azurblau, meergrün, glasirt; die größern mit weitem Fädelloche; die kleinern schwefelgelb, unglasirt, theils zu dritt aneinander gebacken, theils vereinzelt. — Kleine Eisenzwinge, oval, mit übereinander gebognen Enden, als Beschläg eines Waffengriffes. — Augenzahn, menschlicher. Sämmtlich erhoben aus drei alemannischen, mit Steinplatten seitlich eingewandeten Reihengräbern, im Felde Küfer-Acker zu Zeiningen im Frickthal. Die drei Gerippe, ostwärts gerichtet

und auf eine Unterlage von Baumrinde gebettet, zeigen dolychocephalen Schädelbau und sind sehr vollständig, sogar bis auf die Phalangen der Handknochen erhalten. Ausgegraben durch Herrn E. Steinhauser in Zeiningen.

Thonkrug, grün glasirt, einhenklig, mit freistehender, geschwungener Ausgußröhre und abgeplatteten Seiten (um das Gefäß an Hüfte oder Sattelwand zu schnallen). Durch die Mitte des sehr dicken Stehbodens geht kreisrund und glatt ein Loch, vom Hafner noch vor dem Brande durchgebohrt. Aufgefunden beim Graben eines Brunnens unter römischem Ziegelschutte auf der Frickthaler Berghofstatt Görbelhof, Bez. Rheinfelden. Dieser Hof liegt auf den Ruinen einer zur benachbarten Augusta Raurica gehörenden Villa und erscheint urkundlich schon vom Jahre 752 an: in villa Corberio in fine Augustinse. Wartmann, St. Gall.-Urkundenbuch I, 18.

Fischer-Ger (tridens), vierzinkiges Gabeleisen zum Stechen der Lachse. — Pferdetrense: Stange mit je zwei seitlichen weiten Eisenringen. Beides ist am 20. März 1883 aufgefunden im Aarauer Schachenlande, links der Aare, bei Ausbaggerung des Zurlinden'schen Fabrikkanals, in 4 Meter Tiefe. Dieser Landstrich war, nach dem im Aarauer Rathhause hängenden Stadtplan, noch anno 1671 Aargebiet gewesen. — Geschenk von Hrn. Cement-Fabrikant Zurlinden in Aarau.

Ein Wolfsgarn; das letztübrige von dreien, im Kirchengewölbe zu Unter-Kulm verwahrt gewesenen, herrührend von den drei hier angrenzenden Schloßherrschaften: Reinach-Hallwil, Rued und Fahrwangen-Hallwil. Ueberschickt durch den löbl. Gemeinderath von Unter-Kulm.

Kunstwerke. Altartafel: Christi Kreuzigung, eine bemalte Holzskulptur mit dramatisch bewegten Gruppen in der Tracht des 15. Jahrhunderts. Diese Altartafel stammt wahrscheinlich aus der Hauskapelle des sog. Schlößli in der Stadt Bremgarten, einem Erb- und Seßhause des daselbst im vorigen Jahrhundert erloschenen Adelsgeschlechtes der von Zurlauben aus Zug. Das Kostum der Kriegs- und Henkersknechte ist hier an Ober-Aermeln und Rocksaum breit und tief ausgezackt. Dieser weitzackige Kleiderschnitt, Traben und Vasen genannt, charakterisirt schon im 13. Jahrhundert die untersten Stände, er bezeichnet auf den Bildtafeln des Sachsenspiegels die Rechtlosen, namentlich den Wenden, den gedungenen Kämpfer und den Spielmann, und wurde dann im 15. Jahr-

hundert allgemeine Mode. Vgl. Mone und Weber, Teutsche Denkmäler I (Heidelberg 1820, folio), Bildtafel XIX, 2; XXII, 6; XXVI, 6 und 8; XXVII.

Oelgemälde: Christi Leichnam, Lebensgröße, ausgestreckt auf dem Grabtuche. Alte und gute Copie der gleichgroßen Holbein'schen Studie im Basler Museum. Das zurückgeworfene Haupt mit offenem Auge und Munde, sowie die durchbohrten Hände und Füße sind durch Verwesungsfärbung entstellt, der Körper ist mit sichtbarem Streben nach anatomischer Genauigkeit behandelt. (Angeblich die Leiche eines aus dem Rheine gezogenen und auf den Seziertisch der Basler Anatomie gebrachten Juden.) Die Copie stammt aus dem ehemaligen Kloster Olsberg, bei Rheinfelden.

Tanagra-Statuette; sitzende, bekleidete, feinbemalte Mädchenfigur. Copie einer der im Jahre 1872 zu Tanagra in Böotien aus aufgedeckten antiken Gräbern erhobenen, bemalten Terracotten, jetzt im Berliner Museum. In Originalgröße, Höhe 22 cm., nachmodellirt durch den Bildhauer Otto Ast. Angekauft um 33 Franken, 12 Cm.

Zur archäologischen Bücher- und Bildersammlung.

Symbole religieux, un, de l'age du Bronze, par M. le Baron de Bonstetten. Paris, Jos. Bær, 1883. Geschenk des Hrn. Verfassers.

Abbildung der Rückseite des Zeitblom'schen Altars von 1497, ehemals auf „dem Herberg" zu Ulm, jetzt in der württembergischen Staatsfammlung. Chromolithographische Nachbildung in 1/6 der natürlichen Größe. Geschenkt von dem königlichen Commerzienrath Dr. P. L. Adam, Präsident des Vereins für Kunst und Alterthum in Ulm und Oberschwaben, 1883.

Der Schaffhauser-Onix. Mit polychromen Bildtafeln. 1882, fo. — Donator: Hr. Fürsprech Erwin Tanner, Stadtammann in Aarau.

Das Inventar der Fahrhabe des aargauischen kantonalen Antiquariums, aufgenommen am 16. Januar 1883, ergab die Werthsumme von Fr. 37,738. 97; gegenwärtig am 5. November 1883 steht die Schatzung auf Fr. 38,176. 32.

Die Jahresrechnung 1881/82 stellt sich folgendermaßen:

An Einnahmen:	a) Kassasaldo	Fr. 28. 04
	b) Einnahmen laut specif. Rechnung	„ 608. —
		Fr. 636. 04
An Ausgaben laut Specification		„ 516. 12
	Bleibt Kassasaldo pro 31. Juli 1882	Fr. 119. 92

Die Vereinsrechnung pro 1882/83 weist auf:

An Einnahmen:	a) Kassasaldo	Fr. 119. 92
	b) Einnahmen laut Specifikation	„ 1484. 50
		Fr. 1604. 42
An Ausgaben laut specifizirter Rechnung		„ 1527. 50
	Kassasaldo pro 31. Juli 1883	Fr. 76. 92

Vorstand der Historischen Gesellschaft.

† Ehrenpräsident: Hr. Dr. **A. Keller,** Regierungsrath.

Hr. **J. Hunziker,** Professor, Präsident.
- **K. Schröter,** Pfarrer, Vicepräsident.
- **E. L. Rochholz,** Professor, Redactor.
- **R. Sauerländer,** Buchhändler, Cassier.
- **A. Schumann,** Professor, Bibliothekar.
- **Erw. Tanner,** Fürsprech und Stadtammann.
- Dr. **H. Herzog,** Archivar.

Erweiterter Vorstand.

Hr. E. Faller, Bezirkslehrer, Zofingen.
- G. Feer, Pfarrer, Veltheim.
- V. Hürbin, Director, Lenzburg.
- E. Isler, Fürsprech, Wohlen.
- Dr. Th. Mettauer, Bezirkslehrer, Muri.
- H. Müller, Pfarrer, Wittnau.
- A. Münch, Nationalrath, Rheinfelden.
- C. von Schmid, Nationalrath, Böttstein.

Verzeichniss
der
Mitglieder der Historischen Gesellschaft.
(November 1883.)

Bezirk Aarau.

1. Bäbler, J. J., Dr., Professor in Aarau.
2. † Blattner, Karl, Oberrichter in Aarau.
3. Blattner, Otto, Dr., Fürsprech in Aarau.

4. Brentano, Karl, Dr., Regierungsrath in Aarau.
5. Brunnhofer, Herm., Dr., Kantonsbibliothekar in Aarau.
6. Christoffel, Huldreich, Bezirkslehrer in Aarau.
7. Doser, Directionsſecretär in Aarau.
8. Fahrländer, Karl, Dr., Staatsanwalt in Aarau.
9. Fisch, Karl, Professor in Aarau.
10. Fischer, Xaver, Pfarrer in Aarau.
11. Frey, Oskar, Fabrikant in Aarau.
12. Fröhlich, Franz, Dr., Professor in Aarau.
13. Haberstich, Johann, Fürsprech in Aarau.
14. Herzog, Hans, Dr. phil. in Aarau.
15. Herzog, Heinrich, Oberlehrer in Aarau.
16. Hunziker, Jakob, Professor in Aarau.
17. Käppeli, Gottlieb, Dr., Regierungsrath in Aarau.
18. Karrer, Ludwig, Nationalrath, in Aarau.
19. Keller-Franke, Joseph, Obergerichtsſchreiber in Aarau.
20. Keller, Jakob, Director des Lehrerinnen-Seminars in Aarau.
21. Kurz, Erwin, Nationalrath, in Aarau.
22. Landolt-Nigg, Stadtrath in Aarau.
23. Maier, Kaspar, Rector der Kantonsſchule, in Aarau.
24. Merz, Pfarrer in Entfelden.
25. Niggli, Friedrich, alt-Oberlehrer in Aarau.
26. Oehler, August, Fabrikant in Aarau.
27. Perusset, Bezirkslehrer in Aarau.
28. Rochholz, Ernst Ludwig, Professor in Aarau.
29. Sauerländer, R., Buchhändler in Aarau.
30. Schmidt-Correvon, Robert, Kaufmann in Aarau.
31. Schmidt-Hagnauer, Gustav, Kaufmann in Aarau.
32. Schoder, Wilhelm, Fürsprech, Gerichtspräsident in Aarau.
33. Schneider, Fridolin, Oberrichter in Aarau.
34. Schröter, C., Pfr., in Kirchberg b. Aarau.
35. Schulé, Louis, Fabrikant in Entfelden.
36. Schumann, Albert, Professor in Aarau.
37. Schweizer, Friedrich, Staatsarchivar in Aarau.
38. Senn, Johann Jakob, Notar in Densbüren.
39. Stähelin, Alfred, Dr., Stadtrath in Aarau.
40. Stierli, Leonz, Fürsprech in Aarau.
41. Stöckli, Stephan, Pfarrer in Aarau.
42. Tanner, Erwin, Fürsprech und Stadtammann in Aarau.
43. Urech-Imhof, Friedrich, Klaßhelfer in Aarau.
44. Wernly, Rudolf, Pfarrer in Aarau.
45. Wolfinger, Max, Professor in Aarau.
46. Zschokke, Olivier, Ständerath, in Aarau.

Bezirk Baden.

47. Dula, Dr., Seminardirector in Wettingen.
48. Rohr, Bernh., Posthalter in Mägenwil.
49. Zürcher, Johann, Seminarlehrer in Wettingen.

Bezirk Bremgarten.

50. Brugisser, Anton, Med. Dr., Nationalrath, in Wohlen.
51. Ducrey, Joseph, Arzt in Bremgarten.
52. Frischknecht, J. J., Bezirkslehrer in Wohlen.
53. Hagenbuch, Johann, Großrath und Gemeindeschreiber in Ober-Lunkhofen.
54. Isler-Cabezas, Jean, Großrath, in Wohlen.
55. Isler, Emanuel, Kaufmann in Wohlen.
56. Isler, Emil, Fürsprech in Wohlen.
57. Meier, Johann Joseph, Thierarzt in Bremgarten.
58. Meng, Gregor, Dekan und Ehrenkaplan in Villmergen.
59. Michalski, L., v., Gutsbesitzer auf Schloß Hilfikon.
60. Moos, Peter, Pfarrer in Oberwyl.
61. Nietlisbach, Joseph, Pfarrer in Wohlen.
62. Zimmermann, Joseph Leonz, Rector an der Bezirksschule in Bremgarten.

Bezirk Brugg.

63. Angst, Gustav, Stadtammann in Brugg.
64. Baumann, Emil, Pfarrer in Birr.
65. Belart, Julius, Pfarrer in Brugg.
66. Feer, Gustav, Pfarrer in Veltheim.
67. Frikker, Pius, Bezirkslehrer in Schinznach.
68. Geißberger, Leonhard, Notar in Brugg.
69. Gnauth, Oskar, Buchdruckerei-Director in Brugg.
70. Häge, Edmund Heinrich, Rector in Brugg.
71. Haller, Erwin, Pfarrer in Rein.
72. Heuberger, Jakob, Fürsprech und Großrath, in Brugg.
73. Müller, Johann, Pfarrer in Thalheim.
74. Schaufelbüel, Edmund, Director der Irrenanstalt in Königsfelden.
75. † Stäblin, Friedrich, alt-Bezirkslehrer in Brugg.
76. Strähl, Friedrich, Pfarrer in Auenstein.
77. Weibel, Adolf, Med. Dr., Assistenzarzt in Königsfelden.
78. Wildy, Rudolf Samuel, Oberrichter, in Brugg.
79. Wirz, Gotthold, Oberstlieutenant der Artillerie, in Brugg.

Bezirk Kulm.

80. Amsler, Gotthold, Pfarrer in Reinach.
81. Frey, Samuel, Dr., Obergerichtspräsident, in Gontenschwyl.
82. Laager, Frd., Dr., Bezirkslehrer in Schöftland.
83. Lüscher, Gottlieb, Bezirkslehrer in Schöftland.
84. Merz, Jakob, alt-Bezirkslehrer in Menziken.
85. Merz, Gottlieb, Posthalter in Menziken.
86. Steiner, Heinrich, Dr., Bezirksarzt in Kulm.
87. Süß, Jakob, Dr., in Reinach.
88. Wälchli, Johann, Großrath, in Reinach.
89. Wild, Jakob, Amtsschreiber in Kulm.
90. Zehnder, Samuel, Gemeindeammann in Holziken.
91. Zimmerlin, J. J., Pfarrer in Schöftland.
92. Zschokke, Achilles, Pfarrer in Gontenschwyl.

Bezirk Laufenburg.

93. Bossard, Cajetan, Pfarrer in Laufenburg.
94. Geißmann, Joseph Marin, Pfarrer in Frick.
95. Leubin, Fridolin, Pfarrer in Mettau.
96. Müller, Hermann, Pfarrer in Wittnau.
97. Treyer, Wilh., Stadtammann in Laufenburg.
98. Uebelhard, Fridolin, Pfarrer in Eiken.
99. Wernli, T., Bezirkslehrer in Laufenburg.

Bezirk Lenzburg.

100. Bertschinger, Hermann, Fürsprech in Lenzburg.
101. Bertschinger-Amsler, Theodor, alt-Nationalrath in Lenzburg.
102. Frey, Eduard, Klaßhelfer in Lenzburg.
103. Heiz, Jakob, Pfarrer in Othmarsingen.
104. Hünerwadel, Johann, Notar in Lenzburg.
105. Hürbin, Victor, Director der Strafanstalt in Lenzburg.
106. Juchler, Karl, Pfarrer in Lenzburg.
107. Landolt, Rudolf, Klaßhelfer in Lenzburg.

Bezirk Muri.

108. Abt, Peter, zum Hirschen in Bünzen.
109. Fischer, Joseph, Commandant, in Merenschwand.
110. Keusch, Joseph, Kreiscommandant, in Boswyl.
111. Mettauer, Th., Dr., Bezirkslehrer in Muri.
112. Suter, Peter, alt-Nationalrath, auf Schloß Horben.
113. Wicki, Max, Bezirksrichter, in Merenschwand.
114. Wolfisberg, Joseph, Bezirksverwalter in Muri.

Ehrenmitglieder.

† Amiet, Jakob, Fürsprech in Solothurn.
Bircher, André, Kaufmann in Kairo.
Dr. von Liebenau, Theodor, Staatsarchivar in Luzern.
† Dr. Schieß, Johann Ulrich, Nationalrath, in Herisau.
Dr. Rüttimeyer, Professor a. d. Hochschule in Basel.
Dr. Wartmann, Herm., Präsident der historischen Gesellschaft von St. Gallen.
Dr. von Wyß, Georg, Professor a. d. Hochschule in Zürich.

Correspondirende Mitglieder.

Boos, Heinrich, Dr., Professor an der Hochschule in Basel.
Fazy, Henri, Mitglied der Société d'Histoire et d'Archéologie in Genf.
Galiffe, J. B., Dr., Mitglied der Société d'Histoire et d'Archéologie in Genf.
Vuy, Jules, Mitglied des Institut National Genévois in Genf.